

Archaeologisches Institut
des Deutschen Reiches

Tgb. Nr. 5506728/Ha.

Berlin W 50, den 27. Dezember 1928, 192
Ansbacher Str. 46
Fernsprecher: B 4 Bavaria 3967

Beiliegende Abschrift

dem S e k r e t a r i a t des
Deutschen Archaeologischen Instituts,

A T H E N

Phidiasstrasse I

zur gefälligen Kenntnissnahme übersandt. Im Anschluss an unsere frühere Korrespondenz möchte ich besonders bitten, Herrn Privatdozent Dr. Kerényi im Institut unterzubringen und ihm persönlich und wissenschaftlich jede wünschenswerte Unterstützung zuteil werden zu lassen. Sollte es etwa erforderlich sein, zur Unterbringung von Herrn Kerényi zeitweise einen anderen jüngeren Herrn auszuquartieren, so möchte ich vorschlagen, dies auf Kosten des Instituts zu tun. Ueber die Persönlichkeit von Herrn Dr. Kerényi ist mir nichts bekannt. Für eine Mitteilung über sein Eintreffen wäre ich dankbar, da wir auf Wunsch des Auswärtigen Amtes gerade jetzt in besonders regen Beziehungen zu Ungarn stehen.

Rodewald
Generalsekretar.

Anlage